

Sozialmanager*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Sozialmanager*innen sind in leitenden Positionen bzw. in der Assistenz von leitenden Positionen in Institutionen des Sozialwesens tätig (z. B. Non-Profit-Organisationen). Sie sind zuständig für organisatorische und betriebswirtschaftliche Tätigkeiten, wickeln Projekte ab oder sind in den Bereichen Werbung, Marketing und Fundraising tätig. Sie arbeiten gemeinsam im Team mit anderen Fachkräften aus dem Bereich Sozialwesen (z. B. Sozialarbeiter*innen, Sozialpädagog*innen (Sozialpädagoge/Sozialpädagogin), Gesundheitsmanager*innen).

Ausbildung

Sozialmanagement erfordert eine interdisziplinäre Ausbildung, d. h. sowohl soziale als auch betriebswirtschaftlich-kaufmännische Kenntnisse und Berufserfahrungen. Voraussetzung für leitende Positionen im Sozialmanagement ist meist eine abgeschlossene soziale Ausbildung (z. B. als Sozialarbeiter*in, als Sozialpädagog*in, als Psycholog*in, als Pädagog*in) sowie eine mehrjährige Berufspraxis im sozialen Bereich. (Universitäts-)Lehrgänge vermitteln zusätzlich spezifische Kenntnisse für Managementaufgaben im Sozialbereich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- wichtige betriebliche Entscheidungen bezüglich Organisationspolitik treffen und durchsetzen
- Qualitätsmanagement realisieren
- Verhandlungen mit Geschäftspartner*innen und Auftraggeber*innen führen
- Besprechungen, Sitzungen, Meetings abhalten und leiten
- Öffentlichkeits- und Medienarbeit planen und durchführen
- Finanzierungs- und Investitionspläne erarbeiten
- Kostenrechnungen und Kostenkontrollen, Gewinn-und-Verlust-Rechnungen durchführen
- Bilanzen, betriebliche Kennzahlen, wirtschaftliche Studien etc. lesen und interpretieren und als Entscheidungsgrundlage verwenden
- betriebliche Kennzahlen für Mitarbeiter*innen und Vorgesetzte aufbereiten und präsentieren

Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Deutschkenntnisse
- kaufmännisches Verständnis
- Präsentationsfähigkeit
- wirtschaftliches Verständnis
- Aufgeschlossenheit
- Durchsetzungsvermögen
- Führungsfähigkeit (Leadership)
- interkulturelle Kompetenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Kundinnen- / Kundenorientierung
- Motivationsfähigkeit
- soziales Engagement
- Verhandlungsgeschick
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Freundlichkeit
- Rechtsbewusstsein
- Selbstorganisation
- Selbstvertrauen / Selbstbewusstsein
- Zielstrebigkeit
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Informationsrecherche und Wissensmanagement
- interdisziplinäres Denken
- Koordinationsfähigkeit
- kritisches Denken
- Organisationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- Umgang mit sozialen Medien
- unternehmerisches Denken